

In der Firma von Ferdinand Schöningh in Paderborn fand ich in Herrn Josef Schöningh einen Förderer meiner literarischen Bestrebungen, dem ich in der Vorrede zu meinem »Rheinisch-Westfälischen Dichterbuche« öffentlich meinen Dank abstattete. Und meine Beziehungen zu der Firma Otto Hendel in Halle (Saale), die nun schon drei Jahrzehnte währen — mein »Neues Buch der Lieder« ist daselbst soeben in 9. Auflage erschienen —, sind in dieser langen, langen Zeit auch nicht ein einziges Mal durch einen Mißton gestört worden. Ich darf wohl auch in bezug auf diese Verlagsbehandlung sagen, daß unsere Beziehungen als wahrhaft freundschaftliche bezeichnet werden können.

Alles in allem kann ich die Versicherung abgeben, daß mir der Verkehr mit dem Verlagsbuchhandel nur Freude bereitet hat und daß ich stets seiner in aufrichtiger Dankbarkeit gedenken werde.

Paul Baehr.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels.

16. bis 21. August 1915.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 190.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt.
— H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Bette, Paul, Berlin, ging nach dem Tode der Frau Marie verm. Bette geb. Hornikel an die seitherige Prokuristin Fräulein Gertrud Bette u. Frau Laura Türck geb. Bette über. [Dir.]

Deutscher Kolonial-Verlag (G. Meinecke), Berlin, hat die gesamte Auslieferung F. Volkmar, Berlin, übertragen. [B. 189.]

Dreyfuß & Wormser, Frankfurt (Main). Isidor Dreyfuß ist ausgeschieden. Der minderjährige Karl Ludwig Dreyfuß ist als persönl. haft. Gesellschafter eingetreten, er ist zur Vertretung der Gesellschaft nicht berechtigt. [H. 20./VIII. 1915.]

Düsseldorfer Verlags-Anstalt A.-G., Düsseldorf. Die Gesellschaft ist aufgelöst, Direktor Walther Lauffs und der Prokurist Arnold Dröge sind zu Liquidatoren bestellt. [H. 20./VIII. 1915.]

Finde & Mallindrodt, Wesel, ging 1./VII. 1915 ohne Akt. u. Pass. an Martin Boeltz über. [Dir.]

Fischer, Paul, Musikalienhandlung (Inh.: Ernst u. Rudolf Fischer), Berlin. Der Mitinh. Ernst Fischer ist verstorben. [B. 193.]

Friedländer, A., & Sohn, Berlin, hat Postcheckkonto unter 1507. [Dir.]

Hedeler Nachf., Wilhelm, Leipzig. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Inhabers Carl Walther Ernst Sökeland ist 11./IX. 1915 Termin anberaumt. [B. 190.]

*Kronen-Buchhandlung, Kattowitz (Oberschles.), Friedrichstr. 3. Buch- u. Paph. Segr. 1./VIII. 1915. Inh.: Lothar Konekto. Leipziger Komm.: Mater. [B. 192.]

Kunz's Musik-Verlag G. m. b. H., Adolf, Berlin. Das Geschäft u. die Firma gingen lt. Eintrag in d. Handelsreg. v. 10./VIII. 1915 ohne Verbindlichkeiten auf Franz Otto Teich in Leipzig über, der firmiert Adolf Kunz's Musikverlag, Berlin (Zweigniederlassung). [H. 17./VIII. 1915.]

*Kunz's Musikverlag, Adolf, Leipzig, Lindenstr. 14. Inh.: Otto Teich. [Dir.]

Maas, A., Zwickau (Sachsen), hat den Verkehr über Leipzig abgegeben. Über den Nachlaß des am 27./XII. 1914 verstorbenen Inhabers Oscar Nicolaus Maas wurde 14./VIII. 1915 das Konkursverfahren eröffnet. [Dir. u. B. 190.]

Plange, Th. J., Locarno. Der Inhaber Th. J. Plange ist verstorben. [B. 191.]

Rieke Nachf., A., Rheine, ging an Franz Theodor Kieping über, dessen Procura dadurch erloschen ist. [H. 19./VIII. 1915.]

Süßerott, Wilhelm, Berlin, hat die gesamte Auslieferung F. Volkmar, Berlin, übertragen. [B. 189.]

Wartburg-Buchhandlung G. m. b. H. in Ligu., Darmstadt, ist nach beendigter Liquidation erloschen. [Dir.]

Weltfragen-Verlag Friedrich Wiegand, Leipzig-Neuditz, ist erloschen. [Dir.]

Zimmermann, P., Waldshut. Heinrich Zimmermann ist Procura erteilt. [H. 14./VIII. 1915.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 190.

Bücher, Broschüren usw.

Droit d'Auteur, Le. 1915, No. 8. Berne, Bureau international de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques. Aus dem Inhalt: Législation intérieure: Grèce: Loi No. 654, complétant la loi No. 3637 de 1910 sur le dépôt obligatoire. (Du 20. mars 1915.) — Mexique: Code civil. (Du 1^{er} juin 1884). — Etudes générales: Le nouvel arrangement Anglo-Américain en matière de »Copyright« (1^{er} janvier 1915). Seconde et dernière partie. — Jurisprudence: Italie: Reproduction illicite en prose d'une œuvre poétique; Contrefaçon. (Cour de cassation de Rome. Audience du 12. décembre 1914. — D'Annunzio et Treves frères c. Pandiani et Minazzi.)

Echo, Das literarische Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Begründet von Dr. Josef Ettlinger. Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin. 17. Jahr, Heft 23, 1. September 1915. Aus dem Inhalt: A. P. Kober (Berlin): Krieg, Publikum, Kriegspublikum. — Nachum Goldmann (Frankfurt a. M.): Alfons Paquets Kaisergedanke. — Franz Strunz (Wien): Die Predigt im Kriege (Über Volksbildung und Religion).

Volksvereins-Verlag G. m. b. H., M. Gladbach: Neuerscheinungen und Neuauflagen. Ende Juni 1914/15. Nachtrag zum Gesamtkatalog vom 1. Juli 1914. 8°. 16 S.

Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

Röbel, Karl: Vom geistigen Zarismus. Die Grenzboten. 74. Jahrgang, Nr. 33, 18. August 1915. Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35a; Verlag der Grenzboten.

Reklame, Die, im Kriege: (2. Abhandlung). Von A. H. Organisation 1915, Nr. 15. Charlottenburg, Verlag von Hans Th. Hoffmann.

Rocke, Dr., Hannover: Geistiger Etappendienst im Wirtschaftsleben. Archiv für Buchgewerbe. 52. Band, Heft 5/6, Mai—Juni 1915. Leipzig, Deutscher Buchgewerbeverein.

[Betrifft die wirtschaftliche Fachpresse.]

Schramm, Museumsdirektor, Leipzig: Das Deutsche Buchgewerbe- und Schriftmuseum, sein jetziger Stand, sein Zweck und Ziel. Archiv für Buchgewerbe. 52. Band, Heft 5/6, Mai—Juni 1915. Leipzig, Deutscher Buchgewerbeverein.

Weidenmüller, Werbeanwalt (Berlin): Die Berechnung des Werbewertes der Anzeigen. Der Zeitungs-Verlag. 16. Jahrg. Nr. 34. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.

Wendland, Pfarrer lic. theol. Walter: Krieg und Religion. Die Grenzboten. 74. Jahrgang, Nr. 33, 18. August 1915. Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35a, Verlag der Grenzboten.

Zahlungen, Unsere. Organisation 1915, Nr. 15. Charlottenburg, Verlag von Hans Th. Hoffmann.

Zeitler, Dr. Julius, Leipzig: Buchgewerbe und Graphik des Krieges. Archiv für Buchgewerbe. 52. Band, Heft 5/6, Mai—Juni 1915. Leipzig, Deutscher Buchgewerbeverein.

Antiquariats-Kataloge.

Bruckstein & Sohn in Danzig. Katalog der 31. Bücher-Auktion. Seltene Bücher aus einer alten schlesischen Schlossbibliothek. 11. Teil u. a. Anhang: Portraits. Gr. 8°. 32 S. 495 Nrn. Versteigerung: 2. September 1915.

Kleine Mitteilungen.

Jubiläum. — Der Inhaber der Verlagsbuchhandlung F. C. W. Vogel in Leipzig, Herr Fr. Lampe-Bischer, kann am heutigen Tage auf eine 25 jährige erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken.

Während die um 1730 gegründete Firma sich früher hauptsächlich dem Verlage theologischer und philologischer Werke widmete, wählte sich der Vater des Jubilars besonders die medizinische Wissenschaft als Verlagsgebiet. Diese Spezialrichtung des Verlages hat Herr Lampe-Bischer erfolgreich erweitert und ausgebaut. Eine große Zahl wertvoller medizinischer Verlagswerke sind seit Beginn seines Eintritts in die Firma erschienen, unter denen hier nur genannt seien: A. Bier, »Hyperämie als Heilmittel«, 6. Aufl. — Otto von Fürth, »Probleme der physiologischen und pathologischen Chemie«. — A. Grotjahn und J. Kaup, »Handwörterbuch der sozialen Hygiene«. — L. von Krehl, »Pathologische Physiologie«. 8. Aufl. — Walther Kruse, »Allgemeine Mikrobiologie«. — E. Meyer und S. Rieder, »Atlas der klinischen Mikroskopie des Blutes«. 2. Aufl. — Albert Röll, »Handbuch der Sexual-Wissenschaften«. — B. Raunyn, »Klinik der Cholelithiasis«. — Carl Oppenheimer, »Die Fermente und ihre Wirkung«. 4. Aufl. — F. de Quervain, »Spezielle chirurgische Diagnostik für Studierende und Aerzte«. 5. Aufl. — Hugo Ribbert, »Lehrbuch der allgemeinen Pathologie und der pathologischen Ana-